



BITTGEBETE AUS DEM KORAN

Hilfen für verschiedene Situationen
des Alltags





Einführung

Das Büchlein soll helfen, die kurzen Suren des Koran leichter auswendig zu lernen. Wir haben uns bei der Zusammenfassung der Themen aus verschiedenen Quellen von Muslimen bedient, seien es Webseiten oder PDF-Material über Grundthemen des Islam. Diese haben wir nicht einzeln benannt. Dafür bitten wir um Nachsicht. Möge Allah ﷻ mit ihnen allen zufrieden sein.

Solltet ihr Kritiken oder Vorschläge haben, wären wir euch sehr dankbar. Schreibt uns einfach über die Webseite an.

Bitte schließt uns in eure Gebete ein.

Eure Geschwister im Islam

www.geschwister.org

Über Geschwister.org

Wir möchten allen Menschen einen einfachen Zugang zum Islam geben. Gerade am Islam interessierte Menschen oder Neukonvertierte wissen oft nicht, wo sie islamische Basisliteratur bekommen können.

Auf unserer Webseite kann jeder unsere Produkte kostenlos bestellen. Geschwister.org finanziert sich allein durch freiwillige Mitarbeiter und durch Spenden von Freunden und Verwandten. Wir arbeiten unabhängig und sind dankbar für jede Bestellung.

Bitte macht das Projekt überall bekannt. Je mehr Menschen die Wahrheit erkennen, desto mehr haben wir erreicht.

Verwendete Abkürzungen

ﷺ „,alaihi-s-Salam“ bzw. „,alaiha-s-Salam“ (Friede auf ihm bzw. auf ihr). Wird von Muslimen bei der Nennung von Engeln, Propheten und manchen Frauen, wie z.B. Maria, ehrend hinzugefügt.

ﷺ „,radiya-llahu ‘anh“ bzw. „,radiya-llahu ‘anha“ (Möge Allah Wohlgefallen an ihm bzw. ... an ihr haben). Wird von Muslimen bei der Nennung der Prophetengefährten ehrend hinzugefügt.

ﷺ „,salla-llahu ‘alaihi wasallam“ (Allah segne ihn und schenke ihm Frieden). Wird von Muslimen bei der Nennung des Propheten Muhammad ehrend hinzugefügt.

ﷻ „,azza wa-dschalla“ (der der Stärkste ist und der Besitzer der Größe und Ehrfurcht ist). Wird von Muslimen bei der Nennung Allahs als Verherrlichung hinzugefügt.

Anmerkung

Wir möchten betonen, dass die lateinischen Texte kein Ersatz für die original, arabische Sprache des Koran darstellen. Sie dienen nur als eine kleine Hilfestellung für diejenigen, die den arabischen Text auswendig lernen wollen. Die auswendiggelernten Texte sollten am besten zeitnah vor einer Person mit guten Kenntnissen der arabischen Sprache vorgetragen und geübt werden.

Herausgeber: Geschwister.org

Version: 1.0

Datum: 24.06.2023

Kein Copyright. Die Vervielfältigung
ist ausdrücklich erlaubt und erwünscht.

Erläuterung der Lautumschrift

In der Umschrift arabischer Wörter und Namen wurde das allgemein gebräuchliche System benutzt. Nachstehend wird jedes arabische Schriftzeichen durch einen lateinischen Buchstaben mit oder ohne Zusatzzeichen wiedergegeben.

	a	kurzes a, meist kein reines a, sondern nach ä oder o hin verfärbt
ا	ā	langes a wie deutsches ah oder aa
ب	b	wie deutsches b
د	d	wie deutsches d
ذ	ḏ	stimmhafter Lispellaut wie englisches th in there
ض	ḏ	dumpfes, stimmhaftes d, durch Pressen der Zunge an den vorderen Obergaumen gebildet
ف	f	wie deutsches f
ج	ǧ	stimmhaftes dsch wie in Dschungel
غ	ǧ	Gaumenzäpfchen-r wie das g im Norddeutsch Wagen
ه	h	leichtes, deutsches h, auch im Silbenschluss konsonantisch, also kein Dehnungs-h, sondern gehaucht
ح	ḥ	scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes h
خ	ḫ	rauhes, deutsches ch wie in Bach, vor und nach allen Vokalen hinten im Mund zu sprechen
	i	kurzes i
ي	ī	langes i wie deutsches ie oder ih
ك	k	helles, vom gesprochenes k
ل	l	wie deutsches l; in dem Wort Allāh wird es etwas voller, mit zurückgebogener Zungenspitze gesprochen
م	m	wie deutsches m
ن	n	wie deutsches n

ق	q	hinten im Gaumensegel gesprochenes, hauchloses k.
ر	r	rollendes Zungenspitzen-r
س	s	hartes, stimmloses s wie deutsches ß, auch am Silbenanfang
ش	š	deutsches sch
ص	ṣ	dumpfes, stimmloses s, durch Pressen der Zunge an den Obergau- men gebildet
ت	t	helles, vom gesprochenes t
ث	ṭ	stimmloser Lispellaut wie englisches th in thing
ط	ṭ	dumpfes, stimmloses t ohne Hauchlaut, durch Pressen der Zunge an den Obergaumen gebildet
	u	kurzes u
	ū	langes u wie deutsches uh in Schuh oder Kuh
و	w	rundes Lippen-w wie im englischen wide
ي	y	wie deutsches j
ز	z	weiches, stimmhaftes s, wie deutsches s am Silbenanfang in sehr oder Silber
ظ	ẓ	dumpfes, stimmhaftes d, durch Pressen der Zungenspitze an den vorderen Obergaumen gebildet
ع	‘	der Buchstabe ‚Ain, ein ganz tief in der Kehle angesetzt, mit zusammengepresster Stimmritze gebildeter Reibelaut
ء	’	Der Kehlkopfverschlusslaut ‚Hamza‘, bezeichnet einen Stimman- satz oder -absatz (im Deutschen wie das deutsche a in be-achten); im Arabischen nicht nur am Silbenanfang, sondern auch am Sil- benschluss vorkommend

Die langen Vokale sind ā, ī, ū.

ä, ĩ und ü zeigen an, dass die Vokale zwar ihrer Schreibung nach lang zu sein scheinen, aber dennoch kurz sind.

Die Hochstellten Zeichen

Das arabische Schriftbild des Koran enthält Vokalisierungszeichen, die am Ende von Wörtern nicht gelesen werden, wenn diesen Wörtern eine Pause folgt, und die am Anfang von Wörtern nur gelesen werden, wenn zuvor eine Pause eingehalten worden ist. Darauf verweisen die Hochstellungen, z. B.:

„bi-smi llāhi r-raḥmāni r-raḥīmi“ - das letzte i wird nicht rezitiert.

Am Wortbeginn besagt die Hochstellung von Vokalen, dass hier die Schreibung eine Verbindung mit dem vorhergehenden Wort nahelegt, die Rezitation aber oft (am Versanfang fast immer) eine Pause einhält und die entsprechenden Vokale belässt (und ausgesprochen wird).

Inhaltsverzeichnis

Regeln und Verhalten beim Du'a	7
Lobpreisung Allahs	10
Allah danken	12
Vertrauen in Allah	16
Abhängigkeit von Allah	19
Schutz vor dem Teufel	21
In Not	24
Allgemeines Wohlbefinden	33
Âyat-Al Kursî (der Thronvers)	37
Wissen und Weisheit suchen	38
Suche nach Rechtleitung (Führung).....	40
Suche nach Schutz	43
Suche nach Geduld und Ausdauer	46
Streben nach Gesundheit.....	48
Streben nach Wohlstand.....	50
Auf Reisen	53
Wenn man eine Rede halten will.....	57
Das Bittgebet für die Eltern	58
Gebet für Nachwuchs.....	62
Bittgebet für das Finden einer geeigneten Ehe	68
Bittgebet für Ehepartner.....	69
Differenzen klären.....	73
Den Sieg über die Feinde ersuchen.....	75
Um Vergebung bitten	78
Schutz vor der Prüfung im Jenseits	86

Regeln und Verhalten beim Du'a

1.) Hab keine Zweifel im Du'a und zweifle nicht an seiner Erhörung, d. h. es soll nicht gesagt werden: „Verzeihe mir, wenn du willst.“, sondern: „Verzeihe mir!“ und sei sicher, dass dein Du'a erhört wird.

Du sollst Allah ﷻ mit dem ganzen Herzen rufen und es sollen dich keine deiner Sünden (egal, wie groß sie waren) daran hindern dein Du'a voller Demut zu tun, denn sogar das Du'a vom verfluchten Teufel direkt nach seiner Verfluchung wurde von Allah ﷻ erhört (siehe Sura al-Hidschr 15:35-38):

„Fluch soll auf dir (dem Teufel) sein bis zum Tag des Gerichts. Er sprach (der Teufel): `Mein Herr, so gewähre mir Aufschub bis zum Tage, an dem sie auferweckt werden.` Allah sprach: `**Du bist unter denen, die Aufschub erlangen, bis zum Tage der bestimmten Zeit.**`“

2.) Wiederhole deine Du'a, mach es dem Propheten ﷺ nach, denn wenn er Allah ﷻ um etwas gebeten hat, tat er das drei Mal. Wenn man für jemanden bittet, soll man mit sich selbst beginnen.

3.) Du sollst nicht voreilig sein, d. h., du sollst nicht sagen: „Ich habe gebetet, aber mein Gebet wurde nicht erhört.“

4.) Wähle für dein Du'a die passenden Zeiten, wie den Tag von Arafat, Ramadhaan, Laylatul Qadr, Freitag, Dämmerungszeiten und die Stunden im letzten Drittel jeder Nacht.

5.) Wähle die passenden Situationen, wie im Kampf für Allah ﷻ, die Zeit, in welcher der Regen fällt, Sujud im Gebet, nach den Pflichtgebeten und beim Fastenbrechen.

6.) Wähle die richtige Stimme und vergiss nicht, mit wem du sprichst. Deine Stimme soll zwischen normal reden und flüstern sein - nie laut. Denn du

rufst Den Hörenden und Sehenden! Deine Lage soll demütig bis gebrochen sein und du sollst deine Armut Allah ﷻ gegenüber ruhig zum Ausdruck bringen, denn wir sind die Armen und Er ist der Reiche.

7.) Du sollst dein Du'a mit Lobpreisungen von Allah ﷻ, Dank und dem Rühmen Allahs ﷻ mittels seiner Eigenschaften und Namen sowie dem Segenswunsch für unseren Propheten ﷺ eröffnen und ebenso sollst du es beenden. Danach sollst du mit deinen Händen über dein Gesicht streichen.

8.) Achte darauf, dass dein Essen, dein Trinken, deine Kleidung und deine ganze Habe aus Gutem/Erlaubtem halal finanziert worden ist. Hebe deine Hände mit den Innenflächen zum Himmel und wirf deinen Blick auf den Platz deines Sujuds.

9.) Du solltest in Richtung Qiblah gewendet sein. Wenn du dich mit bekannten Du'as aus Qur'an und Sunnah begnügst, ist das gut. Wenn du freie eigene Du'a aus deinem Herzen machst, so vermeide Du'a, die ihre Wurzel nicht in unserer Religion haben.

10.) Du sollst immer das Höchste verlangen. Wenn du z. B. um das Paradies bittest, bitte um al-Firdaus.

11.) Mach dich von innen für dein Du'a rein; wenn du jemandem Unrecht getan hast, gib ihm sein Recht zurück, wenn du eine Sünde begangen hast, so kehre dich zu Allah ﷻ mit einer Tauba. Wende dich Allah ﷻ mit dem Herzen zu, damit du einer von denen wirst, von denen Allah ﷻ in Surat al-Baqarah (2:186) sagt: „**Sie sollen Mir antworten, damit ich ihnen antworte.**“

12.) Unser Prophet ﷺ sagte: „*Wer von den Muslimen dieser Welt Allah um etwas bittet, dessen Gebet wird Allah erhören oder Ungutes von ihm abwenden, es sei denn, er bittet um etwas, was nicht mit dem Islam vereinbar ist oder seinen Verwandten schaden würde.*“

13.) Vergiss nicht deine Brüder und Schwestern in dein Du'a mit einzubeziehen.

14.) An jedes Bittgebet schließt sich der Segenswunsch für unseren Propheten Muhammad ﷺ an – die so genannte „Ibrahimia“

„Allahumma salli ‘ala Muhammadin wa ‘ala aali Muhammad,

(Allah, schenke Muhammad Heil und der Familie Muhammads,)

kama salaita ‘ala Ibrahim wa ‘ala aali Ibrahim.

(so wie Du auch Ibrahim Heil geschenkt hast und der Familie Ibrahims.)

Wa barik ‘ala Muhammad wa ‘ala aali Muhammad,

(Und segne Muhammad und die Familie Muhammads,)

kama barakta ‘ala Ibrahim wa ‘ala aali Ibrahim, fil ‘alamin

(so wie Du auch Ibrahim gesegnet hast und die Familie Ibrahims, in allen
Welten,)

Innaka hamidu-m-majiyd

(Du bist der zu Preisende, der Rühmenswerte.)

Lobpreisung Allahs

Koran, Sure 3 Āl 'Imrān

(Vers 26)

قُلِ اللَّهُمَّ مَلِكُ الْمُلْكِ تُؤْتِي الْمُلْكَ مَنْ تَشَاءُ وَتَنْزِعُ
الْمُلْكَ مِمَّنْ تَشَاءُ وَتُعِزُّ مَنْ تَشَاءُ وَتُذِلُّ مَنْ تَشَاءُ
بِيَدِكَ الْخَيْرُ إِنَّكَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ

**quli llāhumma mālika l-mulki tu' tī l-mulka man tašā' u wa-
tanzī' u l-mulka mimman tašā' u wa-tu' izzu man tašā' u wa-
tudillu man tašā' u bi-yadika l-ḥayru 'innaka 'alā kulli šay' in
qadīr^{un}**

Sprich: "O Allah, Herrscher des Königtums, Du gibst das Königtum, wem Du willst und nimmst das Königtum, wem Du willst; und Du ehrst, wen Du willst und erniedrigst, wen Du willst. In Deiner Hand ist das Gute; wahrlich, Du hast Macht über alle Dinge.

Koran, Sure 59 al-Ḥaṣr

(Vers 23)

هُوَ اللَّهُ الَّذِي لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ الْمَلِكُ الْقُدُّوسُ السَّلَامُ
الْمُؤْمِنُ الْمُهَيَّمِنُ الْعَزِيزُ الْجَبَّارُ الْمُتَكَبِّرُ سُبْحَانَ اللَّهِ
عَمَّا يُشْرِكُونَ

**huwa llāhu llaḍī lā `ilāha `illā huwa l-maliku l-quddūsu s-
salāmu l-mu`minu l-muḥayminu l-`azīzu l-ğabbāru l-mutakab-
biru subḥāna llāhi `ammā yušrikūn^a**

Er ist Allah, außer Dem kein Gott da ist; Er ist der Herrscher, der Einzig-
heilige, der Friede, der Verleiher von Sicherheit, der Überwacher, der
Allmächtige, der Unterwerfer, der Erhabene. Gepriesen sei Allah über all
das, was sie (Ihm) beigesellen.

Allah danken

Koran, Sure 14 Ibrāhīm

(Vers 7)

وَإِذْ تَأَذَّنَ رَبُّكُمْ لَئِن شَكَرْتُمْ لَأَزِيدَنَّكُمْ وَلَئِن كَفَرْتُمْ إِنَّ عَذَابِي لَشَدِيدٌ

**wa-’id ta’addana rabbukum la-’in šakartum la-’azīdannakum
wa-la-’in kafartum ’inna ‘adābī la-šadīd^{un}**

Und da kündigte euer Herr an: ”Wenn ihr dankbar seid, so will Ich euch wahrlich mehr geben; seid ihr aber undankbar, dann ist Meine Strafe wahrlich streng.“

Koran, Sure 27 an-Naml

(Auszug aus Vers 40)

هَذَا مِنْ فَضْلِ رَبِّي لِيَبْلُوَنِي ؕ أَشْكُرْ أَمْ أَكْفُرُ وَمَنْ
شَكَرَ فَإِنَّمَا يَشْكُرُ لِنَفْسِهِ ؕ وَمَنْ كَفَرَ فَإِنَّ رَبِّي غَنِيٌّ
كَرِيمٌ

**hādā min faḍli rabbī li-yabluwanī ʿa-ʿaškuru ʿam ʿakfuru
wa-man šakara fa-ʿinnamā yaškuru li-nafsihī wa-man kafara
fa-ʿinna rabbī ġaniyyun karīm^{un}**

”Dies geschieht durch die Gnade meines Herrn, um mich zu prüfen, ob ich dankbar oder undankbar bin. Und wer dankbar ist, der ist dankbar zum Heil seiner eigenen Seele; wer aber undankbar ist – siehe, mein Herr ist auf keinen angewiesen, Großzügig.“

Koran, Sure 7 al-A'raf

(Auszug aus Vers 43)

الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي هَدَانَا لِهَذَا وَمَا كُنَّا لِنَهْتَدِيَ لَوْلَا أَنْ
هَدَانَا اللَّهُ

**al-ḥamdu li-llāhi llaḏī hadānā li-hādā wa-mā kunnā li-nahtadi-
ya law-lā 'an hadānā llāhu**

”Alles Lob gebührt Allah, Der uns zu diesem (Paradies) rechtgeleitet hat!
Wir hätten den Weg nicht zu finden vermocht, wenn Allah uns nicht
rechtgeleitet hätte.

Koran, Sure 27 an-Naml

(Auszug aus Vers 19)

رَبِّ أَوْزِعْنِي أَنْ أَشْكُرَ نِعْمَتَكَ الَّتِي أَنْعَمْتَ عَلَيَّ وَعَلَى
وَالِدَيَّ وَأَنْ أَعْمَلَ صَالِحًا تَرْضَاهُ وَأَدْخِلْنِي بِرَحْمَتِكَ
فِي عِبَادِكَ الصَّالِحِينَ

**rabbi 'awzi 'nī 'an 'aškura ni'mataka llati 'an 'amta 'alayya
wa-'alā wālidayya wa-'an 'a'mala ṣāliḥan tarḍāhu wa-'adhilnī
bi-raḥmatika fī 'ibādika ṣ-ṣāliḥīn^a**

”Mein Herr, gib mir ein, dankbar für die Gnade zu sein, die Du mir und meinen Eltern gewährt hast, und (gib mir ein) Gutes zu tun, das Dir wohlgefällig sei, und nimm mich in Deiner Barmherzigkeit unter Deine rechtschaffenen Diener auf.“

Vertrauen in Allah

Koran, Sure 11 Hūd

(Vers 56)

إِنِّي تَوَكَّلْتُ عَلَى اللَّهِ رَبِّي وَرَبِّكُمْ مَا مِنْ دَابَّةٍ إِلَّا هُوَ
ءَاخِذٌ بِنَاصِيَتِهَا إِنَّ رَبِّي عَلَى صِرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ

**'innī tawakkaltu 'alā llāhi rabbī wa-rabbikum mā min dābbatin
'illā huwa 'āḥiḍun bi-nāṣiyatihā 'inna rabbī 'alā ṣirāṭin
mustaqīmⁱⁿ**

Ich aber vertraue auf Allah, meinen Herrn und euren Herrn. Kein Geschöpf bewegt sich (auf Erden), das Er nicht in Seine Richtung steuert.
Seht, mein Herr ist auf dem geraden Weg.

Koran, Sure 67 al-Mulk

(Vers 29)

قُلْ هُوَ الرَّحْمَنُ ءَامَنَّا بِهِ ۚ وَعَلَيْهِ تَوَكَّلْنَا فَسَتَعْلَمُونَ
مَنْ هُوَ فِي ضَلَالٍ مُّبِينٍ

**qul huwa r-rahmānu ʿāmannā bihī wa-ʿalayhi tawakkalnā
fa-sa-taʿlamūna man huwa fī ḍalālin mubīnⁱⁿ**

Sprich: "Er ist der Allerbarmer; an Ihn glauben wir und auf Ihn vertrauen wir. Ihr werdet bald erfahren, wer sich in einem offenbaren Irrtum befindet."

Koran, Sure 10 Yūnus

(Verse 85-86)

فَقَالُوا عَلَى اللَّهِ تَوَكَّلْنَا رَبَّنَا لَا تَجْعَلْنَا فِتْنَةً لِّلْقَوْمِ
الظَّالِمِينَ ﴿٨٥﴾ وَنَجِّنَا بِرَحْمَتِكَ مِنَ الْقَوْمِ الْكَافِرِينَ ﴿٨٦﴾

**fa-qālū ‘alā llāhi tawakkalnā rabbanā lā tağ‘alnā fitnatan
li-l-qawmi z-ẓālimīn^a.**

wa-nağğinā bi-raḥmatika mina l-qawmi l-kāfirīn^a

Sie sagten: ”Auf Allah vertrauen wir. Unser Herr, mache uns nicht zu einer Versuchung für das Volk der Ungerechten.

Und errette uns durch Deine Barmherzigkeit vor dem Volk der Ungläubigen.“

Abhängigkeit von Allah

Koran, Sure 6 al-An‘ām

(Vers 79)

إِنِّي وَجَّهْتُ وَجْهِيَ لِلَّذِي فَطَرَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ
حَنِيفًا وَمَا أَنَا مِنَ الْمُشْرِكِينَ

**’innī wağğah^طtu wağhiya li-llađī faṭara s-samāwāti wa-l-’arḍa
ḥanīfan wa-mā ’anā mina l-mušrikīn^ا**

Seht, ich habe mein Angesicht in Aufrichtigkeit zu Dem gewandt, Der die Himmel und die Erde erschuf, und ich gehöre nicht zu den Götzendie-
nern.“

Koran, Sure 39 az-Zumar

(Vers 46)

قُلِ اللَّهُمَّ فَاطِرَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ عَلِيمَ الْغَيْبِ
وَالشَّهَادَةِ أَنْتَ تَحْكُمُ بَيْنَ عِبَادِكَ فِي مَا كَانُوا فِيهِ
يَخْتَلِفُونَ

**quli llāhumma fāṭira s-samāwāti wa-l-'arḍi 'ālima l-ġaybi
wa-š-šahādati 'anta taḥkumu bayna 'ibādika fī mā kānū fihi
yaḥtalifūn^a**

Sprich: "O Allah! Schöpfer der Himmel und der Erde! Kenner des Verborgenen und des Offenbaren! Du allein wirst zwischen Deinen Dienern richten über das, worüber sie uneins waren."

Schutz vor dem Teufel

Koran, Sure 23 al-Mu' minūn
(Verse 97-98)

وَقُلْ رَبِّ اَعُوذُ بِكَ مِنْ هَمَزَاتِ الشَّيْطَانِ ﴿٩٧﴾ وَاَعُوذُ
بِكَ رَبِّ اَنْ يَحْضُرُنِي ﴿٩٨﴾

wa-qul rabbi 'a' ūdu bika min hamazāti š-šayāṭini.

wa-'a' ūdu bika rabbi 'an yaḥḍurūnī

Und sprich: "Mein Herr, ich nehme meine Zuflucht zu Dir vor den Einflüsterungen der Satane.

Und ich nehme meine Zuflucht zu Dir, mein Herr, damit sie sich mir nicht nähern."

Koran, Sure 113 al-Falaq

(Verse 1-5)

قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ ﴿١﴾ مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ ﴿٢﴾ وَمِنْ شَرِّ
غَاسِقٍ إِذَا وَقَبَ ﴿٣﴾ وَمِنْ شَرِّ النَّفَّاثَاتِ فِي الْعُقَدِ ﴿٤﴾
وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ إِذَا حَسَدَ ﴿٥﴾

qul 'a'ūdu bi-rabbi l-falaqⁱ.

min šarri mā ḥalaq^a.

wa-min šarri ḡāsiqin 'idā waqab^a.

wa-min šarri n-naffātātī fī l-'uqadⁱ.

wa-min šarri ḥāsidin 'idā ḥasad^a.

Sprich: "Ich nehme meine Zuflucht zum Herrn des Frühlichts (113:1) vor dem Übel dessen, was Er erschaffen hat (113:2), und vor dem Übel der Dunkelheit, wenn sie hereinbricht (113:3), und vor dem Übel der Knoten-anbläserinnen (113:4) und vor dem Übel eines (jeden) Neiders, wenn er neidet." (113:5)

Koran, Sure 114 an-Nās

(Verse 1-6)

قُلْ أَعُوذُ بِرَبِّ النَّاسِ ﴿١﴾ مَلِكِ النَّاسِ ﴿٢﴾ إِلَهِ
النَّاسِ ﴿٣﴾ مِنْ شَرِّ الْوَسْوَاسِ الْخَنَّاسِ ﴿٤﴾ الَّذِي يُوَسْوِسُ
فِي صُدُورِ النَّاسِ ﴿٥﴾ مِنَ الْغِيَّةِ وَالنَّاسِ ﴿٦﴾

qul 'a 'ūdu bi-rabbi n-nās'.

maliki n-nās'.

'ilāhi n-nās'.

min šarri l-waswāsi l-ḡannās'.

ʾllaḏī yuwaswisu fi šudūri n-nās'.

mina l-ḡinnati wa-n-nās'.

Sprich: ”Ich nehme meine Zuflucht zum Herrn der Menschen (114:1) , dem König der Menschen (114:2) , dem Gott der Menschen (114:3) vor dem Übel des Einflüsterers, der entweicht und wiederkehrt (114:4) , der den Menschen in die Brust einflüstert (114:5) , (sei dieser) von den Dschinn oder den Menschen.“ (114:6)

In Not

Koran, Sure 21 al-Anbiyā'
(Auszug aus Vers 87)

لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ سُبْحَانَكَ إِنِّي كُنْتُ مِنَ الظَّالِمِينَ

lā 'ilāha 'illā 'anta subḥānaka 'innī kuntu mina ḡ-ḡālimīn^a

”Es ist kein Gott außer Dir. Gepriesen bist Du! Ich bin wahrlich einer der Ungerechten gewesen.“

Koran, Sure 28 al-Qaṣaṣ
(Auszug aus Vers 24)

رَبِّ إِنِّي لِمَا أَنْزَلْتَ إِلَيَّ مِنْ خَيْرٍ فَقِيرٌ

rabbi 'innī li-mā 'anzalta 'ilayya min ḥayrin faqīr^{un}

”Mein Herr, ich bedarf des Guten, was immer es (auch) sei, das Du auf mich herab senden magst.“

Koran, Sure 12 Yūsuf

(Auszug aus Vers 64)

فَاللَّهُ خَيْرٌ حَافِظًا وَهُوَ أَرْحَمُ الرَّحِيمِينَ

fa-llāhu ḥayrun ḥāfiẓan wa-huwa 'arḥamu r-rāḥimīn^a

Doch Allah ist der beste Beschützer, und Er ist der Barmherzigste aller Barmherzigen.“

Koran, Sure 44 ad-Duḥān

(Vers 12)

رَبَّنَا اكْشِفْ عَنَّا الْعَذَابَ إِنَّا مُؤْمِنُونَ

rabbanā kšif ‘annā l-‘adāba ’innā mu’minūn^a

”Unser Herr, nimm die Pein von uns; wir wollen glauben.“

Koran, Sure 18 al-Kahf

(Auszug Vers 10)

رَبَّنَا آتِنَا مِنْ لَدُنْكَ رَحْمَةً وَهَيِّئْ لَنَا مِنْ أَمْرِنَا رَشَدًا

**rabbanā `ātinā min ladunka raḥmatan wa-hayyi` lanā min
`amrinā rašadaⁿ**

”Unser Herr, gewähre uns Deine Barmherzigkeit und bereite uns einen Weg für unsere Sache.“

Koran, Sure 21 al-Anbiyā'

(Auszug aus Vers 83)

أَتَى مَسْنَى الضُّرِّ وَأَنْتَ أَرْحَمُ الرَّحِيمِينَ

'annī massaniya ḡ-ḡurru wa-'anta 'arḡamu r-rāḡimīn^a

”Unheil hat mich geschlagen, und Du bist der Barmherzigste aller Barmherzigen.“

Koran, Sure 2 al-Baqara

(Vers 156)

الَّذِينَ إِذَا أَصَابَتْهُمْ مُصِيبَةٌ قَالُوا إِنَّا لِلَّهِ وَإِنَّا إِلَيْهِ
رَاجِعُونَ

**alḥadīna 'idā 'aṣābathum muṣibatun qālū 'innā li-llāhi wa-'innā
'ilayhi rāġi'ūn^a**

, die, wenn sie ein Unglück trifft, sagen: "Wir gehören Allah und zu Ihm
kehren wir zurück."

Koran, Sure 3 Āl ‘Imrān
(Auszug aus Vers 173)

حَسْبُنَا اللَّهُ وَنِعْمَ الْوَكِيلُ

ḥasbunā llāhu wa-ni‘ma l-wakīl^u

”Uns genügt Allah, und Er ist der beste Sachwalter!“

Koran, Sure 21 al-Anbiyā'

(Vers 112)

قَالَ رَبِّ أَحْكُم بِالْحَقِّ وَرَبُّنَا الرَّحْمَنُ الْمُسْتَعَانُ عَلَى
مَا تَصِفُونَ

**qāla rabbi ḥkum bi-l-ḥaqqi wa-rabbunā r-raḥmānu l-
musta'ānu 'alā mā taṣifūn^a**

Er sprach: "Mein Herr, richte in Wahrheit." Und "Unser Herr ist der
Allerbarmer, Dessen Hilfe gegen das, was ihr behauptet, anzuflehen ist."

Allgemeines Wohlbefinden

Koran, Sure 17 al-Isrā'

(Vers 80)

وَقُلْ رَبِّ اَدْخِلْنِيْ مُدْخَلَ صِدْقٍ وَّاَخْرِجْنِيْ مُخْرَجَ
صِدْقٍ وَّاَجْعَلْ لِّيْ مِّنْ لَّدُنْكَ سُلْطٰنًا نَّصِيْرًا

**wa-qul rabbi 'adhīlnī mudḥala ṣidqin wa-'ahriġnī muḥraġa
ṣidqin wa-ġ'al lī min ladunka sulṭānan naṣīra"**

Und sprich: "O mein Herr, lass meinen Eingang einen guten Eingang sein und lass meinen Ausgang einen guten Ausgang sein. Und gewähre mir Deine hilfreiche Kraft."

Koran, Sure 2 al-Baqara

(Auszug aus Vers 201)

رَبَّنَا آتِنَا فِي الدُّنْيَا حَسَنَةً وَفِي الْآخِرَةِ حَسَنَةً وَقِنَا
عَذَابَ النَّارِ

**rabbanā 'ātinā fī d-dunyā ḥasanatan wa-fī l-'āḥirati ḥasanatan
wa-qinā 'aḍāba n-nārⁱ**

”Unser Herr, gib uns in dieser Welt Gutes und im Jenseits Gutes und
verschone uns vor der Strafe des Feuers!“

Koran, Sure 2 al-Baqara

(Vers 285)

ءَامَنَ الرَّسُولُ بِمَا أُنزِلَ إِلَيْهِ مِنْ رَبِّهِ ۚ وَالْمُؤْمِنُونَ كُلٌّ ءَامَنَ
بِاللَّهِ وَمَلَائِكَتِهِ وَكُتُبِهِ وَرُسُلِهِ ۚ لَا نُفَرِّقُ بَيْنَ أَحَدٍ مِّنْ
رُّسُلِهِ ۚ وَقَالُوا سَمِعْنَا وَأَطَعْنَا ۗ غُفْرَانَكَ رَبَّنَا وَإِلَيْكَ الْمَصِيرُ

**'āmana r-rasūlu bi-mā 'unzila 'ilayhi min rabbihī wa-l-
mu' minūna kullun 'āmana bi-llāhi wa-malā'ikatihī wa-kutubihī
wa-rusulihī lā nufarriqu bayna 'aḥadin min rusulihī wa-qālū
sami'nā wa-'aṭa'nā ḡufrānaka rabbanā wa-'ilayka l-maṣīr"**

Der Gesandte glaubt an das, was ihm von seinem Herrn herabgesandt worden ist, ebenso die Gläubigen; sie alle glauben an Allah und an Seine Engel und an Seine Bücher und an Seine Gesandten. Wir machen keinen Unterschied zwischen Seinen Gesandten. Und sie sagen: "Wir hören und gehorchen. Gewähre uns Deine Vergebung, unser Herr, und zu Dir ist die Heimkehr.

Koran, Sure 2 al-Baqara

(Vers 286)

لَا يُكَلِّفُ اللَّهُ نَفْسًا إِلَّا وُسْعَهَا لَهَا مَا كَسَبَتْ وَعَلَيْهَا مَا اكْتَسَبَتْ رَبَّنَا
 لَا تُؤَاخِذْنَا إِنْ نَسِينَا أَوْ أَخْطَأْنَا رَبَّنَا وَلَا تَحْمِلْ عَلَيْنَا إَصْرًا كَمَا حَمَلْتَهُ عَلَى
 الَّذِينَ مِنْ قَبْلِنَا رَبَّنَا وَلَا تُحْمِلْنَا مَا لَا طَاقَةَ لَنَا بِهِ ۗ وَأَعْفُ عَنَّا وَاعْفِرْ لَنَا
 وَأَرْحَمْنَا أَنْتَ مَوْلَانَا فَانصُرْنَا عَلَى الْقَوْمِ الْكَافِرِينَ

**lā yukallifu llāhu nafsan 'illā wus 'ahā lahā mā kasabat wa-
 'alayhā mā ktasabat rabbanā lā tu 'āḥidnā 'in nasīnā 'aw
 'aḥṭa 'nā rabbanā wa-lā taḥmil 'alaynā 'iṣran ka-mā ḥamaltahū
 'alā llaḍīna min qablinā rabbanā wa-lā tuḥammilnā mā lā
 ṭāqata lanā bihī wa- 'fu 'annā wa-ḡfir lanā wa-rḥamnā 'anta
 mawlānā fa-nṣurnā 'alā l-qawmi l-kāfirīn^a**

Allah fordert von keiner Seele etwas über das hinaus, was sie zu leisten vermag. Ihr wird zuteil, was sie erworben hat, und über sie kommt, was sie sich zuschulden kommen lässt. Unser Herr, mache uns nicht zum Vorwurf, wenn wir (etwas) vergessen oder Fehler begehen. Unser Herr, und erlege uns keine Bürde auf, so wie Du sie jenen auferlegt hast, die vor uns waren. Unser Herr, und lade uns nichts auf, wofür wir keine Kraft haben. Und verzeihe uns, und vergib uns, und erbarme Dich unser. Du bist unser Beschützer. So hilf uns gegen das Volk der Ungläubigen!“

Āyat-Al Kursî (der Thronvers)

Koran, Sure 2 al-Baqara

(Vers 255)

اللَّهُ لَا إِلَهَ إِلَّا هُوَ الْحَيُّ الْقَيُّومُ لَا تَأْخُذُهُ سِنَّةٌ وَلَا نَوْمٌ لَهُ مَا فِي السَّمَوَاتِ
وَمَا فِي الْأَرْضِ مَنْ ذَا الَّذِي يَشْفَعُ عِنْدَهُ إِلَّا بِإِذْنِهِ يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا
خَلْفَهُمْ وَلَا يُحِيطُونَ بِشَيْءٍ مِنْ عِلْمِهِ إِلَّا بِمَا شَاءَ وَسِعَ كُرْسِيُّهُ السَّمَوَاتِ
وَالْأَرْضَ وَلَا يَئُودُهُ حِفْظُهُمَا وَهُوَ الْعَلِيُّ الْعَظِيمُ

**allāhu lā 'ilāha 'illā huwa l-ḥayyu l-qayyūmu lā ta'ḥduhū
sinatun wa-lā nawmun lahū mā fī s-samāwāti wa-mā fī l-'arḍi
man ḍā llaḍī yašfa'u 'indahū 'illā bi-'idnihī ya'lamu mā bayna
'aydihim wa-mā ḥalfahum wa-lā yuḥiṭūna bi-šay'in min 'ilmihī
'illā bi-mā šā'a wasi'a kursiyyuhu s-samāwāti wa-l-'arḍa wa-lā
ya'ūduhū ḥifzuhumā wa-huwa l-'aliyyu l-'aẓīm"**

Allah – kein Gott ist da außer Ihm, Dem Ewiglebenden, Dem durch Sich Selbst Seienden. Ihn ergreift weder Schlummer noch Schlaf. Ihm gehört, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wer ist es, der bei Ihm Fürsprache einlegen könnte außer mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen liegt; sie aber begreifen nichts von Seinem Wissen, es sei denn das, was Er will. Weit reicht Sein Thron über die Himmel und die Erde, und es fällt Ihm nicht schwer, sie (beide) zu bewahren. Und Er ist der Hohe, der Allmächtige.

Wissen und Weisheit suchen

Koran, Sure 20 Ṭā-Hā
(Auszug aus Vers 114)

رَبِّ زِدْنِي عِلْمًا

rabbi zidnī 'ilma"

”O mein Herr, mehre mein Wissen.“

Koran, Sure 26 aš-Šu‘arā’

(Vers 83)

رَبِّ هَبْ لِي حُكْمًا وَأَلْحِقْنِي بِالصَّالِحِينَ

rabbi hab lī ḥukman wa-’alḥiqnī bi-ṣ-ṣāliḥīn^a

Mein Herr, schenke mir Weisheit und füge mich zu den Rechtschaffenen

Suche nach Rechtleitung (Führung)

Koran, Sure 6 al-An'ām
(Auszug aus Vers 77)

لَئِنْ لَّمْ يَهْدِنِي رَبِّي لَأَكُونَنَّ مِنَ الْقَوْمِ الضَّالِّينَ

la-'in lam yahdinī rabbī la-'akūnanna mina l-qawmi ḍ-ḍāllīn^a

”Wenn mein Herr mich nicht rechtleitet, werde ich gewiss unter den Verirrten sein.“

Koran, Sure 28 al-Qaṣaṣ
(Auszug aus Vers 22)

عَسَىٰ رَبِّي أَن يَهْدِيَنِي سَوَاءَ السَّبِيلِ

‘asā rabbī ’an yahdiyanī sawā’ a s-sabīlī

”Ich hoffe, mein Herr wird mich auf den rechten Weg leiten.“

Koran, Sure 3 Āl 'Imrān

(Vers 8)

رَبَّنَا لَا تُزِغْ قُلُوبَنَا بَعْدَ إِذْ هَدَيْتَنَا وَهَبْ لَنَا مِنْ
لَدُنْكَ رَحْمَةً إِنَّكَ أَنْتَ الْوَهَّابُ

**rabbanā lā tuziġ qulūbanā ba‘da ‘id hadaytanā wa-hab lanā
min ladunka raḥmatan ‘innaka ‘anta l-wahhāb"**

Unser Herr, lass unsere Herzen sich nicht (von Dir) abkehren, nachdem Du uns rechtgeleitet hast. Und schenke uns Barmherzigkeit von Dir; denn Du bist ja wahrlich der unablässig Gebende.

Suche nach Schutz

Koran, Sure 12 Yūsuf
(Auszug aus Vers 101)

فَاطِرَ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ أَنْتَ وَلِيِّ^ع فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ
تَوَفَّنِي مُسْلِمًا وَأَلْحِقْنِي بِالصَّالِحِينَ

fāṭira s-samāwāti wa-l-’arḍi ’anta waliyyī fī d-dunyā wa-l-’āhirati tawaffanī musliman wa-’alḥiqnī bi-ṣ-ṣāliḥīn^a

O Schöpfer der Himmel und der Erde, Du bist mein Beschützer in dieser Welt und im Jenseits. Lass mich als (Dir) ergeben sterben und vereine mich mit den Rechtschaffenen.“

Koran, Sure 7 al-A'raf

(Vers 196)

إِنَّ وَلِيِّيَ اللَّهُ الَّذِي نَزَّلَ الْكِتَابَ وَهُوَ يَتَوَلَّى
الصَّالِحِينَ

**'inna waliyyiya llāhu llaḏī nazzala l-kitāba wa-huwa yatawallā
ṣ-ṣāliḥīn^a**

Wahrlich, mein Beschützer ist Allah, Der das Buch herabgesandt hat. Und
Er beschützt die Rechtschaffenen.

Koran, Sure 7 al-A'raf

(Auszug aus Vers 155)

رَبِّ لَوْ شِئْتَ أَهْلَكْتَهُمْ مِّن قَبْلُ وَإِنِّي أَتُهْلِكُنَا بِمَا
فَعَلَّ السَّفَهَاءُ مِنَّا إِن هِيَ إِلَّا فِتْنَتُكَ تُضِلُّ بِهَا مَن
تَشَاءُ وَتَهْدِي مَن تَشَاءُ أَنْتَ وَلِيْنَا فَاغْفِرْ لَنَا وَارْحَمْنَا
وَأَنْتَ خَيْرُ الْغَافِرِينَ

**rabbi law ši'ta 'ahlaktahum min qablu wa-'iyyāya 'a-tuhlikunā
bi-mā fa'ala s-sufahā'u minnā 'in hiya 'illā fitnatuka tuḏillu
bihā man tašā'u wa-tahdī man tašā'u 'anta waliyyunā fa-ġfir
lanā wa-rḥamnā wa-'anta ḥayru l-ġāfirīn^a**

”Mein Herr, hättest Du es gewollt, hättest Du sie zuvor vernichten können und mich ebenfalls. Willst Du uns denn vernichten um dessentwillen, was die Toren unter uns getan haben? Dies ist nur eine Prüfung von Dir. Damit führst Du irre, wen Du willst, und weist den Weg, wem Du willst. Du bist unser Beschützer; so vergib uns denn und erbarme Dich unser; denn Du bist der Beste der Vergebenden.

Suche nach Geduld und Ausdauer

Koran, Sure 7 al-A'raf
(Auszug aus Vers 126)

رَبَّنَا أَفْرِغْ عَلَيْنَا صَبْرًا وَتَوَفَّنَا مُسْلِمِينَ

rabbanā 'afirğ 'alaynā şabran wa-tawaffanā muslimīn^a

Unser Herr, gib uns reichlich Geduld und lass uns als Gottergebene
sterben.

Koran, Sure 14 Ibrāhīm

(Vers 12)

وَمَا لَنَا إِلَّا نَتَوَكَّلَ عَلَى اللَّهِ وَقَدْ هَدَانَا سُبُلَنَا
وَلَنَصْبِرَنَّ عَلَى مَا آذَيْتُمُونَا وَعَلَى اللَّهِ فَلْيَتَوَكَّلِ
الْمُتَوَكِّلُونَ

**wa-mā lanā 'allā natawakkala 'alā llāhi wa-qad hadānā
subulanā wa-la-naṣbiranna 'alā mā 'ādaytumūnā wa-'alā llāhi
fa-l-yatawakkali l-mutawakkilūn^a**

Und warum sollten wir nicht auf Allah vertrauen, wo Er uns doch unsere Wege gewiesen hat? Und wir wollen gewiss mit Geduld alles ertragen, was ihr uns an Leid zufügt; auf Allah mögen denn diejenigen vertrauen, die sich auf (Allah) verlassen wollen.“

Streben nach Gesundheit

Koran, Sure 40 Ġāfir

(Vers 9)

رَبَّنَا وَأَدْخِلْهُمْ جَنَّاتِ عَدْنٍ الَّتِي وَعَدْتَهُمْ وَمَنْ
صَلَحَ مِنْ آبَائِهِمْ وَأَزْوَاجِهِمْ وَذُرِّيَّتِهِمْ إِنَّكَ أَنْتَ
الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ

**wa-qihimu s-sayyi' āti wa-man taqi s-sayyi' āti yawma' idin
fa-qad raḥimtahū wa-dālika huwa l-fawzu l-‘azīm"**

Und bewahre sie vor dem Übel; denn, wen Du an jenem Tage vor Übel bewahrst – ihm hast Du wahrlich Barmherzigkeit erwiesen. Und das ist der gewaltige Gewinn.“

Koran, Sure 26 aš-Šu‘arā‘

(Verse 78-82)

الَّذِي خَلَقَنِي فَهُوَ يَهْدِينِ ﴿٧٨﴾ وَالَّذِي هُوَ يُطْعِمُنِي وَيَسْقِينِ ﴿٧٩﴾
وَإِذَا مَرِضْتُ فَهُوَ يَشْفِينِ ﴿٨٠﴾ وَالَّذِي يُمِيتُنِي ثُمَّ يُحْيِينِ ﴿٨١﴾
وَالَّذِي أَطْمَعُ أَنْ يَغْفِرَ لِي خَطِيئَتِي يَوْمَ الدِّينِ ﴿٨٢﴾

ʾalladī ḥalaqanī fa-huwa yahdīnī.

wa-lladī huwa yuṭ‘imunī wa-yasqīnī.

wa-’idā mariḍtu fa-huwa yašfīnī.

wa-lladī yumīṭunī tumma yuḥyīnī.

wa-lladī ’aṭma‘u ’an yağfira lī ḥaṭī’atī yawma d-dīnī.

, Der mich erschaffen hat; und Er ist es, Der mich richtig führt (26:78) und
Der mir Speise und Trank gibt. (26:79) Und wenn ich krank bin, ist Er es,
Der mich heilt (26:80) , und (Er ist es) Der mich sterben lassen wird und
mich dann wieder zum Leben zurückbringt (26:81) , und von Dem ich
hoffe, dass Er mir meine Fehler am Tage des Gerichts vergeben werde.
(26:82)

Streben nach Wohlstand

Koran, Sure 62 al-Ğum‘a
(Auszug aus Vers 11)

وَاللَّهُ خَيْرُ الرَّزِقِينَ

wa-llāhu ḥayru r-rāziqīn^a

Und Allah ist der beste Versorger

Koran, Sure 3 Āl ‘Imrān

(Auszug aus Vers 73)

إِنَّ الْفَضْلَ بِيَدِ اللَّهِ يُؤْتِيهِ مَنْ يَشَاءُ وَاللَّهُ وَاسِعٌ عَلِيمٌ

**’inna l-faḍla bi-yadi llāhi yu’ tīhi man yašā’ u wa-llāhu wāsi’ un
‘alīm^{un}**

Seht, die Huld ist in Allahs Hand, Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist Allumfassend und Allwissend.

Koran, Sure 5 al-Mā'ida

(Auszug aus Vers 114)

اللَّهُمَّ رَبَّنَا أَنْزِلْ عَلَيْنَا مَائِدَةً مِنَ السَّمَاءِ تَكُونُ لَنَا
عِيدًا لِّأَوَّلِنَا وَآخِرِنَا وَآيَةً مِنْكَ ۗ وَارْزُقْنَا وَأَنْتَ خَيْرُ
الرَّازِقِينَ

**Allāhumma rabbanā 'anzil 'alaynā mā'idatan mina s-samā' i
takūnu lanā 'īdan li-'awwalinā wa-'āḥirinā wa-'āyatan minka
wa-rzuqnā wa-'anta ḥayru r-rāziqīn^a**

”O Allah, unser Herr, sende uns einen Tisch (mit Speise) vom Himmel herab, dass er ein Fest für uns sei, für den Ersten von uns und für den Letzten von uns, und ein Zeichen von Dir; und versorge uns; denn Du bist der beste Versorger.“

Auf Reisen

Koran, Sure 43 az-Zuḥruf
(Auszug aus Vers 13 und Vers 14)

سُبْحَانَ الَّذِي سَخَّرَ لَنَا هَذَا وَمَا كُنَّا لَهُ مُقْرِنِينَ ﴿١٣﴾
وَإِنَّا إِلَىٰ رَبِّنَا لَمُنْقَلِبُونَ ﴿١٤﴾

subḥāna lladī saḥḥara lanā hādā wa-mā kunnā lahū muqrinīn^a.

wa-'innā 'ilā rabbinā la-munqalibūn^a

Preis (sei) Ihm, Der uns dies dienstbar gemacht hat, und wir wären hierzu nicht imstande gewesen.

Und zu unserem Herrn werden wir sicher zurückkehren.“

Koran, Sure 2 al-Baqara

(Vers 126)

وَإِذْ قَالَ إِبْرَاهِيمُ رَبِّ اجْعَلْ هَذَا بَلَدًا آمِنًا وَارْزُقْ أَهْلَهُ مِنْ
الْعَمَرَاتِ مَنْ آمَنَ مِنْهُمْ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ قَالَ وَمَنْ كَفَرَ
فَأُمْتِعْهُ قَلِيلًا ثُمَّ اضْطَرْهُ إِلَىٰ عَذَابِ النَّارِ وَبئْسَ الْمَصِيرُ

**wa-`id qāla `ibrāhīmu rabbi ġ`al hādā baladan `āminan wa-
rzuq `ahlahū mina t-`amarāti man `āmana minhum bi-llāhi
wa-l-yawmi l-`āhiri qāla wa-man kafara fa-`umatti`uhū qalīlan
tumma `aḏḏarruhū `ilā `aḏābi n-nāri wa-bi`sa l-maṣīr`**

Und als Abraham sagte: "Mein Herr, mach dies zu einem sicheren Ort und gib Früchte den dort Wohnenden, wer von ihnen an Allah und den Jüngsten Tag glaubt", sagte Er: "Auch den, der ungläubig ist, werde Ich für kurze Zeit versorgen, alsdann ihn ausliefern der Bestrafung des Feuers; und welch ein schlechtes Los ist das!"

Koran, Sure 11 Hūd

(Vers 41)

وَقَالَ ارْكَبُوا فِيهَا بِسْمِ اللَّهِ مَجْرَاهَا وَمُرْسَاهَا إِنَّ رَبِّي
لَغَفُورٌ رَحِيمٌ

**wa-qāla rkabū fihā bi-smi llāhi mağrāhā wa-mursāhā 'inna
rabbī la-ğafūrun raḥīm^{un}**

Und er sagte: "Steigt hinein! Im Namen Allahs erfolgt die Ausfahrt und die Landung. Mein Herr ist wahrlich Allverzeihend, Barmherzig."

Koran, Sure 14 Ibrāhīm

(Vers 35)

وَإِذْ قَالَ إِبْرَاهِيمُ رَبِّ اجْعَلْ هَذَا الْبَلَدَ آمِنًا وَاجْنُبْنِي
وَبَنِيَّ أَنْ نَعْبُدَ الْأَصْنَامَ

**wa-`id qāla `ibrāhīmu rabbi ġ`al hādā l-balada `āminan wa-
ġnubnī wa-baniyya `an na`buda l-`aṣnām^a**

Und damals sagte Abraham: "Mein Herr, mache diese Stadt zu einer Stätte des Friedens und bewahre mich und meine Kinder davor, die Götzen anzubeten.

Wenn man eine Rede halten will

Koran, Sure 20 Ṭā-Hā
(Verse 25-28)

قَالَ رَبِّ اشْرَحْ لِي صَدْرِي ﴿٢٥﴾ وَيَسِّرْ لِي أَمْرِي ﴿٢٦﴾
وَأَحْلِلْ عُقْدَةَ مِنِّ لِسَانِي ﴿٢٧﴾ يَفْقَهُوا قَوْلِي ﴿٢٨﴾

qāla rabbi šraḥ lī ṣadrī.

wa-yassir lī `amrī.

wa-ḥlul `uqdatan min lisānī.

yafqahū qawlī.

Er sagte: "Mein Herr, gib mir die Bereitschaft (dazu) (20:25) und erleichtere mir meine Aufgabe (20:26) und löse den Knoten meiner Zunge (20:27), damit sie meine Rede verstehen mögen. (20:28)

Das Bittgebet für die Eltern

Koran, Sure 14 Ibrāhīm

(Vers 41)

رَبَّنَا اغْفِرْ لِي وَلِوَالِدَيَّ وَلِلْمُؤْمِنِينَ يَوْمَ يَقُومُ الْحِسَابُ

**rabbanā ġfir lī wa-li-wālidayya wa-li-l-mu' minīna yawma
yaqūmu l-ḥisāb"**

Unser Herr, vergib mir und meinen Eltern und den Gläubigen an dem
Tage, an dem die Abrechnung stattfinden wird.“

Koran, Sure 17 al-Isrā'

(Vers 24)

رَبِّ أَرْحَمُهُمَا كَمَا رَبَّيْتَنِي صَغِيرًا

rabbi rḥamhumā ka-mā rabbayānī ṣaġīra"

»Mein Herr, erbarme Dich ihrer (ebenso mitleidig), wie sie mich als
Kleines aufgezogen haben.«

Koran, Sure 46 al-Aḥqāf

(Auszug aus Vers 15)

رَبِّ أَوْزِعْنِي أَنْ أَشْكُرَ نِعْمَتَكَ الَّتِي أَنْعَمْتَ عَلَيَّ وَعَلَى
وَالِدَيَّ وَأَنْ أَعْمَلَ صَالِحًا تَرْضَاهُ وَأَصْلِحْ لِي فِي ذُرِّيَّتِي^ط
إِنِّي تُبْتُ إِلَيْكَ وَإِنِّي مِنَ الْمُسْلِمِينَ

**rabbi 'awzi 'nī 'an 'aškura ni'mataka llatī 'an 'amta 'alayya
wa-'alā wālidayya wa-'an 'a'mala ṣāliḥan tarḍāhu wa-'aṣliḥ lī fi
ḍurriyyatī 'innī tubtu 'ilayka wa-'innī mina l-muslimīn^a**

”Mein Herr, sporne mich an, dankbar zu sein für Deine Gnade, die Du mir und meinen Eltern erwiesen hast, und (sporne mich an) Rechtes zu wirken, das Dir wohlgefallen mag. Und lass mir meine Nachkommenschaft rechtschaffen sein. Siehe, ich wende mich zu Dir, und ich bin einer der Gottergebenen.“

Koran, Sure 71 Nūḥ

(Vers 28)

رَبِّ اغْفِرْ لِي وَلِوَالِدَيَّ وَلِمَن دَخَلَ بَيْتِي مُؤْمِنًا
وَلِلْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ ۗ وَلَا تَزِدِ الظَّالِمِينَ إِلَّا تَبَارًا

**rabbi ġfir lī wa-li-wālidayya wa-li-man daḡala baytiya
mu' minan wa-li-l-mu' mināna wa-l-mu' mināti wa-lā tazidi
z-ḡālimīna 'illā tabāraⁿ**

Mein Herr, vergib mir und meinen Eltern und dem, der mein Haus gläubig betritt, und den gläubigen Männern und den gläubigen Frauen; und stürze die Ungerechten aber umso tiefer ins Verderben.“

Gebet für Nachwuchs

**Koran, Sure 37 aṣ-Ṣāffāt
(Vers 100)**

رَبِّ هَبْ لِي مِنَ الصَّالِحِينَ

rabbi hab lī mina ṣ-ṣāliḥīn^a

Mein Herr, gewähre mir einen rechtschaffenen (Sohn).“

Koran, Sure 2 al-Baqara

(Vers 128)

رَبَّنَا وَاجْعَلْنَا مُسْلِمِينَ لَكَ وَمِن ذُرِّيَّتِنَا أُمَّةً مُّسْلِمَةً
لَّكَ وَأَرِنَا مَنَاسِكَنَا وَتُبْ عَلَيْنَا إِنَّكَ أَنْتَ التَّوَّابُ
الرَّحِيمُ

**rabbanā wa-ğ‘alnā muslimayni laka wa-min durriyyatinā
'ummatan muslimatan laka wa-'arinā manāsikanā wa-tub
'alaynā 'innaka 'anta t-tawwābu r-raḥīm"**

Und, unser Herr, mach uns Dir ergeben und aus unserer Nachkommen-
schaft eine Gemeinde, die Dir ergeben ist. Und zeige uns, wie wir Dich
anbeten sollen und wende uns Deine Gnade wieder zu; denn wahrlich, Du
bist der gnädig Sich-wieder-Zuwendende, der Barmherzige.

Koran, Sure 21 al-Anbiyā'

(Auszug aus Vers 89)

رَبِّ لَا تَذَرْنِي فَرْدًا وَأَنْتَ خَيْرُ الْوَارِثِينَ

rabbi lā taḏarnī fardan wa-'anta ḥayru l-wāriṭīn^a

”Mein Herr, lass mich nicht einsam bleiben; und Du bist der Beste der Erben.“

Koran, Sure 3 Āl ‘Imrān

(Auszug aus Vers 38)

رَبِّ هَبْ لِي مِنْ لَدُنْكَ ذُرِّيَّةً طَيِّبَةً إِنَّكَ سَمِيعُ الدُّعَاءِ

**rabbi hab lī min ladunka ḡurriyyatan ṭayyibatan ‘innaka
samī‘u d-du‘ā’i**

”Mein Herr, gib mir als Geschenk von Dir gute Nachkommenschaft,
wahrlich, Du bist Der Erhörer des Gebets.“

Koran, Sure 19 Maryam

(Vers 5)

وَإِنِّي خِفْتُ الْمَوَالِيَ مِنْ وَرَائِي وَكَانَتِ امْرَأَتِي عَاقِرًا
فَهَبْ لِي مِنْ لَدُنْكَ وَلِيًّا

**wa-`innī ḥiftu l-mawāliya min warā`ī wa-kānati mra`atī `āqiran
fa-hab lī min ladunka waliyya"**

Nun aber fürchte ich meine Verwandten, die mich überleben werden, und meine Frau ist unfruchtbar. Gewähre Du mir darum einen Nachfolger

Koran, Sure 14 Ibrāhīm

(Vers 40)

رَبِّ اجْعَلْنِي مُقِيمَ الصَّلَاةِ وَمِنْ ذُرِّيَّتِي رَبَّنَا وَتَقَبَّلْ
دُعَاءِ

**rabbi ḡ‘alnī muqīma ṣ-ṣalāti wa-min ḍurriyyatī rabbanā wa-ta-
qabbal du‘ā‘i**

Mein Herr, hilf mir, dass ich und meine Kinder das Gebet verrichten.
Unser Herr! Und nimm mein Bittgebet an.

Bittgebet für das Finden einer geeigneten Ehe

Koran, Sure 36 Ya-Sin

(Vers 36)

سُبْحَانَ الَّذِي خَلَقَ الْأَزْوَاجَ كُلَّهَا مِمَّا تُنْبِتُ الْأَرْضُ
وَمِنْ أَنْفُسِهِمْ وَمِمَّا لَا يَعْلَمُونَ

subhāna llaḏī ḥalaqa l-ʿazwāḡa kullahā mimmā tunbitu l-ʿarḏu
wa-min ʿanfusihiḥ wa-mimmā lā yaʿlamūn^a

Preis (sei) Ihm, Der die Arten alle paarweise erschaffen hat von dem, was die Erde sprießen lässt, und von ihnen selber und von dem, was sie nicht kennen.

Bittgebet für Ehepartner

Koran, Sure 3 Āl 'Imrān

(Vers 31)

قُلْ إِنْ كُنْتُمْ تُحِبُّونَ اللَّهَ فَاتَّبِعُونِي يُحْبِبْكُمُ اللَّهُ
وَيَغْفِرْ لَكُمْ ذُنُوبَكُمْ وَاللَّهُ غَفُورٌ رَحِيمٌ

**qul 'in kuntum tuḥibbūna llāha fa-ttabi' unī yuḥbibkumu llāhu
wa-yağfir lakum ḏunūbakum wa-llāhu ġafūrun raḥīm^{un}**

Sprich: "Wenn ihr Allah liebt, so folgt mir. Lieben wird euch Allah und euch eure Sünden vergeben; denn Allah ist Allvergebend, Barmherzig."

Koran, Sure 19 Maryam

(Vers 96)

إِنَّ الَّذِينَ ءَامَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ سَيَجْعَلُ لَهُمُ
الرَّحْمَنُ وُدًّا

**’inna lladīna ’āmanū wa-‘amilū ṣ-ṣāliḥāti sa-yağ’alu lahumu
r-raḥmānu wuddaⁿ**

Diejenigen, die da glauben und gute Werke tun – ihnen wird der Allerbar-
mer Liebe zukommen lassen.

Koran, Sure 25 al-Furqān

(Auszug aus Vers 74)

رَبَّنَا هَبْ لَنَا مِنْ أَزْوَاجِنَا وَذُرِّيَّتِنَا قُرَّةَ أَعْيُنٍ وَاجْعَلْنَا
لِلْمُتَّقِينَ إِمَامًا

**rabbanā hab lanā min 'azwāğinā wa-durriyyātinā qurrata
'a 'yunin wa-ğ'alnā li-l-muttaqīna 'imāma"**

”Unser Herr, gewähre uns an unseren Frauen und Kindern Augentrost und
mache uns zu einem Vorbild für die Gottesfürchtigen.“

Koran, Sure 8 al-Anfāl

(Vers 63)

وَأَلَّفَ بَيْنَ قُلُوبِهِمْ لَوْ أَنْفَقْتَ مَا فِي الْأَرْضِ جَمِيعًا مَّا
أَلَّفْتَ بَيْنَ قُلُوبِهِمْ وَلَكِنَّ اللَّهَ أَلَّفَ بَيْنَهُمْ إِنَّهُ
عَزِيزٌ حَكِيمٌ

**wa-’allafa bayna qulūbihim law ’anfaqta mā fi l-’arḍi ġamī’an
mā ’allafta bayna qulūbihim wa-lākinna llāha ’allafa baynahum
’innahū ‘azīzun ḡakīm^{un}**

Und Er hat zwischen ihren Herzen Freundschaft gestiftet. Hättest du auch alles aufgewandt, was auf Erden ist, du hättest doch nicht Freundschaft in ihre Herzen zu legen vermocht, Allah aber hat Freundschaft in sie gelegt.
Wahrlich, Er ist Erhaben, Allweise.

Differenzen klären

Koran, Sure 42 aš-Šūrā
(Auszug aus Vers 15)

ءَامَنْتُ بِمَا أَنْزَلَ اللَّهُ مِنْ كِتَابٍ وَأُمِرْتُ لِأَعْدِلَ بَيْنَكُمْ
اللَّهُ رَبُّنَا وَرَبُّكُمْ لَنَا أَعْمَلْنَا وَلَكُمْ أَعْمَلُكُمْ لَا
حُجَّةَ بَيْنَنَا وَبَيْنَكُمْ اللَّهُ يَجْمَعُ بَيْنَنَا وَإِلَيْهِ الْمَصِيرُ

ʾāmantu bi-mā ʾanzala llāhu min kitābin wa-ʾumirtu li-ʾaʿdila
baynakumu llāhu rabbunā wa-rabbukum lanā ʾaʿmālunā
wa-lakum ʾaʿmālukum lā ḥuġġata baynanā wa-baynakumu
llāhu yaġmaʿu baynanā wa-ʾilayhi l-maṣīr

”Ich glaube an das, was Allah an Buch herabgesandt hat, und mir ist befohlen worden, gerecht zwischen euch zu richten. Allah ist unser Herr und euer Herr. Für uns unsere Werke und für euch eure Werke! Kein Beweisgrund ist zwischen uns und euch. Allah wird uns zusammenbringen, und zu Ihm ist die Heimkehr.“

Koran, Sure 60 al-Mumtaḥina

(Vers 7)

عَسَىٰ اللَّهُ أَنْ يَجْعَلَ بَيْنَكُمْ وَبَيْنَ الَّذِينَ عَادَيْتُمْ
مِنْهُمْ مَوَدَّةً ۗ وَاللَّهُ قَدِيرٌ ۗ وَاللَّهُ غَفُورٌ رَحِيمٌ

**‘asā llāhu ‘an yağ‘ala baynakum wa-bayna llaḏīna ‘ādaytum
minhum mawaddatan wa-llāhu qadīrun wa-llāhu ġafūrun
raḥīm^{un}**

Vielleicht wird Allah Zuneigung setzen zwischen euch und denen unter ihnen, mit denen ihr in Feindschaft lebt; denn Allah ist Allmächtig und Allah ist Allverzeihend, Barmherzig.

Den Sieg über die Feinde ersuchen

Koran, Sure 2 al-Baqara

(Auszug aus Vers 250)

رَبَّنَا أَفْرِغْ عَلَيْنَا صَبْرًا وَثَبِّتْ أَقْدَامَنَا وَانصُرْنَا عَلَى
الْقَوْمِ الْكَافِرِينَ

**rabbanā 'afrig 'alaynā ṣabran wa-ṭabbit 'aqdāmanā wa-nṣurnā
'alā l-qawmi l-kāfirīn^a**

”Unser Herr, verleih uns reichlich Geduld und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das Volk der Ungläubigen.“

Koran, Sure 29 al-‘Ankabūt

(Vers 30)

قَالَ رَبِّ أَنْصُرْنِي عَلَى الْقَوْمِ الْمُفْسِدِينَ

qāla rabbi nṣurnī ‘alā l-qawmi l-mufsidīn^a

Er sagte: ”Hilf mir, mein Herr, gegen das Volk, das frevelt.“

Koran, Sure 3 Āl ‘Imrān

(Auszug aus Vers 147)

رَبَّنَا اغْفِرْ لَنَا ذُنُوبَنَا وَإِسْرَافَنَا فِي أَمْرِنَا وَثَبِّتْ أَقْدَامَنَا
وَأَنْصُرْنَا عَلَى الْقَوْمِ الْكَافِرِينَ

**rabbanā ġfir lanā dunūbanā wa-’isrāfanā fi ’amrinā wa-ṭabbit
’aqdāmanā wa-nṣurnā ‘alā l-qawmi l-kāfirīn^a**

”Unser Herr, vergib uns unsere Sünden und unser Vergehen in unserer Sache; und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das ungläubige Volk.“

Um Vergebung bitten

Koran, Sure 3 Āl ‘Imrān
(Auszug aus Vers 16)

رَبَّنَا إِنَّنَا ءَامِنَّا فَاعْفِرْ لَنَا ذُنُوبَنَا وَقِنَا عَذَابَ النَّارِ

**rabbanā ’innanā ’āmannā fa-ġfir lanā ḍunūbanā wa-qinā
‘adāba n-nārⁱ**

”Unser Herr, siehe, wir glauben; darum vergib uns unsere Sünden und behüte uns vor der Strafe des Feuers.“

Koran, Sure 59 al-Ḥaṣr

(Auszug aus Vers 10)

رَبَّنَا اغْفِرْ لَنَا وَلِإِخْوَانِنَا الَّذِينَ سَبَقُونَا بِالْإِيمَانِ وَلَا
تَجْعَلْ فِي قُلُوبِنَا غِلًّا لِلَّذِينَ ءَامَنُوا رَبَّنَا إِنَّكَ رَءُوفٌ
رَّحِيمٌ

**rabbanā ġfir lanā wa-li-’iḥwāninā llaḏīna sabaqūnā bi-l-’īmāni
wa-lā taġ’al fi qulūbinā ġillan li-llaḏīna ’āmanū rabbanā
,innaka ra’ūfun raḥīm^{un}**

”Unser Herr, vergib uns und unseren Brüdern, die uns im Glauben voran-
gingen, und lass in unsere Herzen keinen Groll gegen die Gläubigen.
Unser Herr! Du bist wahrlich Gütig, Barmherzig.“

Koran, Sure 23 al-Mu' minūn

(Vers 118)

وَقُلْ رَبِّ اغْفِرْ وَأَرْحَمَ وَأَنْتَ خَيْرُ الرَّاحِمِينَ

wa-qul rabbi ġfir wa-rḥam wa- 'anta ḥayru r-rāḥimīn^a

Und sprich: "Mein Herr, vergib (uns) und habe Erbarmen (mit uns); denn Du bist der beste Erbarmer."

Koran, Sure 60 al-Mumtaḥina

(Vers 5)

رَبَّنَا لَا تَجْعَلْنَا فِتْنَةً لِّلَّذِينَ كَفَرُوا وَاغْفِرْ لَنَا رَبَّنَا
إِنَّكَ أَنْتَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ

**rabbanā lā tağ‘alnā fitnatan li-lḷadīna kafarū wa-ğfir lanā
rabbanā ‘innaka ‘anta l-‘azīzu l-ḥakīm^u**

Unser Herr, mache uns nicht zu einer Versuchung für die Ungläubigen und vergib uns, unser Herr; denn Du, und Du allein, bist der Erhabene, der Allweise.“

Koran, Sure 3 Āl ‘Imrān

(Auszug aus Vers 193)

رَبَّنَا فَاعْفِرْ لَنَا ذُنُوبَنَا وَكَفِّرْ عَنَّا سَيِّئَاتِنَا وَتَوَقَّنَا مَعَ
الْأَبْرَارِ

**rabbanā fa-ġfir lanā ḡunūbanā wa-kaffir ‘annā sayyi’ātinā
wa-tawaffanā ma‘a l-‘abrārⁱ**

Unser Herr, und vergib uns darum unsere Sünden und tilge unsere Missetaten und lass uns mit den Frommen verscheiden.

Koran, Sure 60 al-Mumtaḥina

(Auszug aus Vers 4)

رَبَّنَا عَلَيْكَ تَوَكَّلْنَا وَإِلَيْكَ أَنَبْنَا وَإِلَيْكَ الْمَصِيرُ

**rabbanā ‘alayka tawakkalnā wa-’ilayka ‘anabnā wa-’ilayka
l-maṣīr^u**

”Unser Herr, in Dich setzen wir unser Vertrauen, und zu Dir kehren wir
reumütig zurück, und zu Dir ist die letzte Einkehr.

Koran, Sure 7 al-A‘raf

(Vers 23)

قَالَا رَبَّنَا ظَلَمْنَا أَنفُسَنَا وَإِن لَّمْ تَغْفِرْ لَنَا وَتَرْحَمْنَا
لَنَكُونَنَّ مِنَ الْخَاسِرِينَ

**qālā rabbanā ḡalamnā ’anfusanā wa-’in lam taḡfir lanā wa-
tarḡamnā la-nakūnanna mina l-ḡāsirīn^a**

Sie sagten: ”Unser Herr, wir haben gegen uns selbst gesündigt; und wenn Du uns nicht verzeihst und Dich unser erbarmst, dann werden wir gewiss unter den Verlierern sein.“

Koran, Sure 11 Hūd

(Vers 47)

رَبِّ إِنِّي أَعُوذُ بِكَ أَنْ أَسْأَلَكَ مَا لَيْسَ لِي بِهِ عِلْمٌ
وَإِلَّا تَغْفِرْ لِي وَتَرْحَمْنِي أَكُن مِّنَ الْخَاسِرِينَ

**rabbi 'innī 'a'ūdu bika 'an 'as'alaka mā laysa lī bihi 'ilmun
wa-'illā taġfir lī wa-tarḥamnī 'akun mina l-ḥāsirīn^a**

”Mein Herr, ich nehme meine Zuflucht zu Dir davor, dass ich Dich nach dem frage, wovon ich keine Kenntnis habe. Und wenn Du mir nicht verzeihst und Dich meiner nicht erbarmst, so werde ich unter den Verlierenden sein.“

Schutz vor der Prüfung im Jenseits

Koran, Sure 25 al-Furqān

(Auszug aus Vers 65)

رَبَّنَا أَصْرِفْ عَنَّا عَذَابَ جَهَنَّمَ إِنَّ عَذَابَهَا كَانَ غَرَامًا

**rabbanā ṣrif ‘annā ‘aḏāba ġahannama ’inna ‘aḏābahā kāna
ġarāmaⁿ**

„Unser Herr, wende von uns die Strafe der Dschahannam ab; denn wahrlich, ihre Pein ist eine bedrückende Qual.“

Koran, Sure 40 Ġāfir

(Auszug aus Vers 7)

رَبَّنَا وَسِعْتَ كُلَّ شَيْءٍ رَّحْمَةً وَعِلْمًا فَاغْفِرْ لِلَّذِينَ
تَابُوا وَاتَّبَعُوا سَبِيلَكَ وَقِهِمْ عَذَابَ الْجَحِيمِ

**rabbanā wasi‘ta kulla šay‘in raḥmatan wa-‘ilman fa-ġfir li-
lladīna tābū wa-ttaba‘ū sabīlaka wa-qihim ‘aḍāba l-ġahīm!**

”Unser Herr, Du umfasst alle Dinge mit Barmherzigkeit und Wissen.
Vergib darum denen, die bereuen und Deinem Weg folgen, und bewahre
sie vor der Strafe der Al-Dschahim.

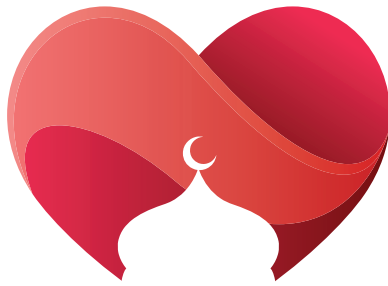
Koran, Sure 40 Ġāfir

(Vers 8)

رَبَّنَا وَأَدْخِلْهُمْ جَنَّاتٍ عَدْنٍ الَّتِي وَعَدْتَهُمْ وَمَنْ
صَلَحَ مِنْ آبَائِهِمْ وَأَزْوَاجِهِمْ وَذُرِّيَّاتِهِمْ إِنَّكَ أَنْتَ
الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ

**rabbanā wa-`adhīlum ġannāti `adnin-i llatī wa`adtahum
wa-man ṣalaḥa min `ābā`ihim wa-`azwāḡihim wa-durriyyātihim
`innaka `anta l-`azīzu l-ḡakīm^u**

Unser Herr, und lass sie eintreten in das Paradies von Eden, das Du ihnen
verheißen hast, wie auch jenen ihrer Väter und ihrer Frauen und ihrer
Kinder, die rechtschaffen sind. Gewiss, Du bist der Erhabene, der Allwei-
se.



geschwister.org
durch Liebe verbunden



geschwisterorg



geschwisterorg